

Erstellung eines bootfähigen USB-Sticks zum Flashen des PC-Wächters

Für Computer, die weder ein Diskettenlaufwerk noch ein CD-/DVD-Laufwerk besitzen, kann die PC-Wächterkarte mit einem USB-Stick auf die jeweilige Firmware geflasht werden.

Da die PC-Wächterkarte nur im DOS-Modus geflasht werden kann, muss der USB-Stick zuerst entsprechend bootfähig gemacht werden.

Diese Anleitung soll Ihnen Unterstützung geben bei der Erstellung eines bootfähigen USB-Sticks.

Vorbereitung

1. Laden Sie sich die Datei „PC-Wächter103_32Bit.zip“ bzw. „PC-Wächter103_64Bit.zip“ von unserer Internetseite www.dr-kaiser.de unter *Downloads/ PC-Wächter 10.3 Update/ PC-Wächter (nur Flashprogramm und Setup)* im Bereich „USB-Ausführung“ herunter. Entpacken Sie die zip-Datei in ein Verzeichnis Ihrer Wahl oder auf den Desktop.

In der zip-Datei sind die zum Flashen erforderlichen PC-Wächter Dateien sowie das Installationssetup mit dem PC-Wächtertreiber enthalten.

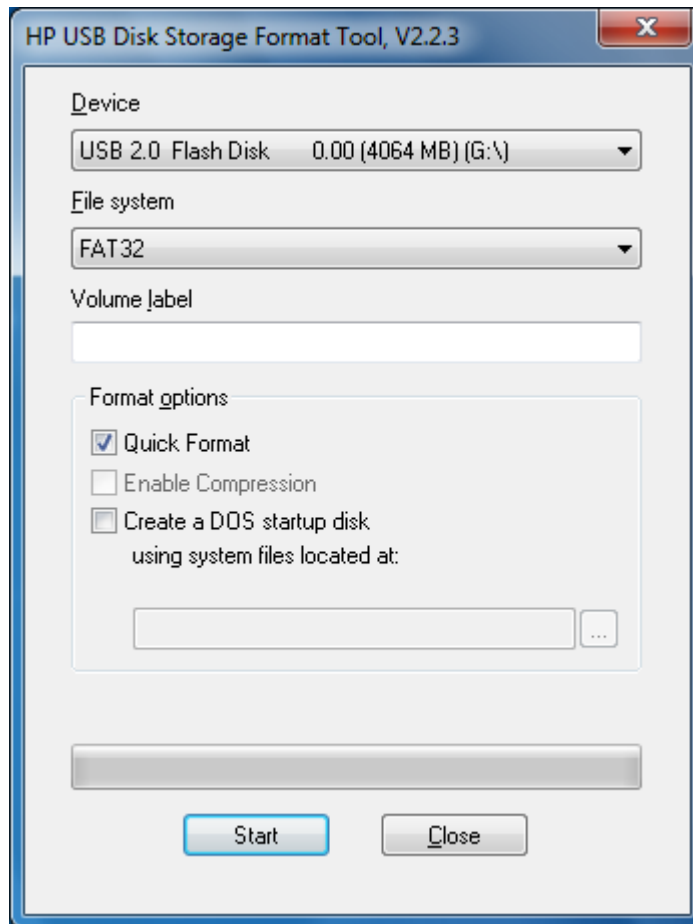
2. Laden Sie sich das Tool „hpusbfwv2.2.3.exe“ (Freeware) aus dem Internet herunter. Mit diesem Tool werden die zum Booten erforderlichen Dateien *command.com*, *io.sys* und *msdos.sys* auf den USB-Stick geschrieben. Die drei Dateien sind in der PC-Wächter101_xxxBit.zip enthalten.

3. Nehmen Sie einen leeren USB-Stick zur Hand.


Wichtig: Der USB-Stick wird formatiert und es gehen alle vorhandenen Daten verloren. Sichern Sie vor der Erstellung des bootfähigen USB-Sticks Ihre Daten.

Erstellung bootfähiger USB-Stick

1. Schließen Sie den USB-Stick an den Computer an.
2. Starten Sie das Tool „hpusbfwv2.2.3.exe“ (Tool wird nicht installiert) per Doppelklick.

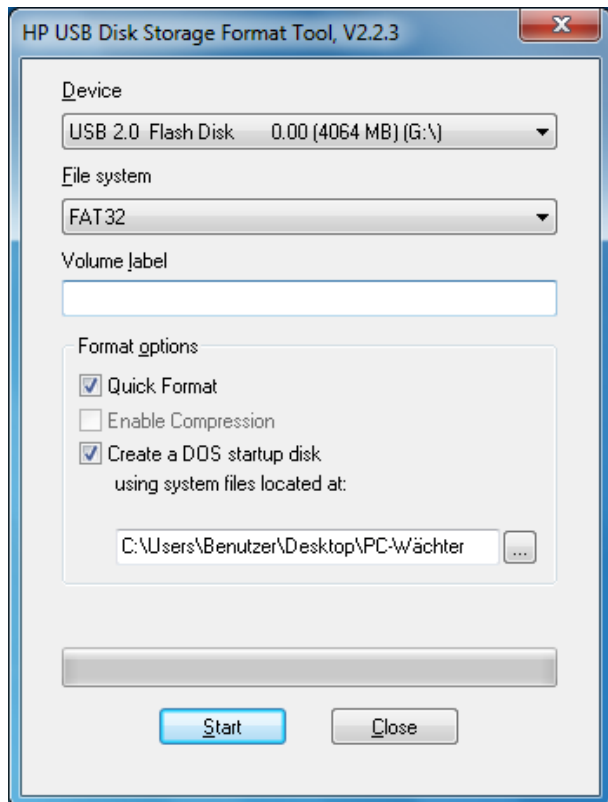


Unter „Device“ wird der eingesteckte USB-Stick aufgeführt.

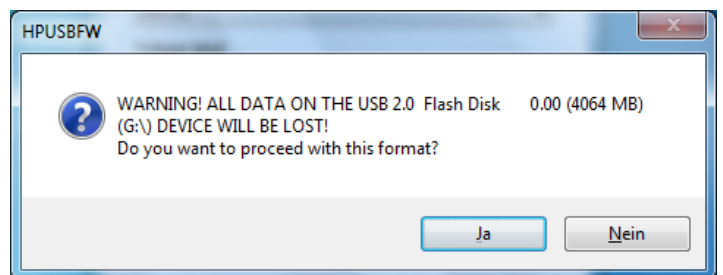
3. Stellen Sie bei „File system“ das Dateisystem FAT oder FAT32 ein (nicht NTFS).
4. Setzen Sie den Haken bei „Create a DOS startup disk using system files located at:“.
5. Wählen Sie über den Button „Ordner suchen“  das Verzeichnis aus, in dem sich u.a. die heruntergeladenen Dateien *command.com* , *io.sys* und *msdos.sys* befinden.

Hinweis: Lassen sie den Haken bei „Quick Format“ gesetzt. Die Formatierung des USB-Sticks wird somit schneller ausgeführt.

6. Drücken Sie nun auf „Start“.



Bestätigen Sie die Hinweismeldung mit „Ja“.



Der USB-Stick wird formatiert und es werden die Dateien *command.com*, *io.sys* und *msdos.sys* auf den USB-Stick geschrieben.

7. Nach Beendigung beider Aktionen schließen Sie das Fenster über den Button „Close“.

8. Kopieren Sie nun die restlichen PC-Wächter Dateien auf den USB-Stick.

Wichtig: Die drei, bereits auf dem USB-Stick vorhandenen, Dateien *command.com*, *io.sys* und *msdos.sys* dürfen **nicht** überschrieben werden! Die Abfrage zum Ersetzen dieser Dateien bestätigen Sie mit „Nein“.

Der USB-Stick ist nun bootfähig und kann zum Flashen der PC-Wächterkarte verwendet werden.

Hinweis: Damit der Computer von einem USB-Gerät bootet, muss in der Bootreihenfolge vom BIOS das USB-Gerät vor die Festplatte eingetragen werden.